



Sachbearbeitung BD - Bürgerdienste

Datum 20.01.2014

Geschäftszeichen BD

Beschlussorgan Hauptausschuss

Sitzung am 13.02.2014 TOP

Behandlung öffentlich

GD 032/14

Betreff: Durchführung einer Public-Viewing-Veranstaltung zur Fußball-WM 2014 auf dem Ulmer Münsterplatz vom 16.06.2014 bis 13.07.2014

Anlagen:

Antrag:

Die Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis an die Ulmer City Marketing e.V. zur Durchführung einer Public-Viewing-Veranstaltung anlässlich der Fußball-WM 2014 auf dem Ulmer Münsterplatz vom 16.06.2014 bis 13.07.2014 zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Roland Häußler

Genehmigt:

OB _____

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:

Eingang OB/G _____

Versand an GR _____

Niederschrift § _____

Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

I. Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	nein
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

II. Sachverhalt

Die Ulmer City Marketing e.V. (City) hat am 08.01.2014 den Antrag gestellt, eine Public-Viewing-Veranstaltung anlässlich der Fußball-WM 2014 vom 16.06.2014 bis 13.07.2014 auf dem Ulmer Münsterplatz durchzuführen.

Basis dieses Antrags war eine Mitgliederrundfrage der City zur Teilnahme an der Veranstaltung bei den Mitgliedern aus dem Bereich Gastronomie/Hotellerie. Auf diese Anfragen hat sich lediglich der Gastronom Christian Becker gemeldet. Die City beantragt daher, das Public-Viewing in Kooperation mit Herrn Becker durchzuführen.

Der Antragsteller beabsichtigt die 3 Gruppenspiele der deutschen Fußballnationalmannschaft in der Vorrunde und alle Spiele ab dem Achtelfinale zu übertragen (max. 7 Spiele).

III. Bisherige Public-Viewing-Veranstaltungen auf dem Ulmer Münsterplatz und in der Donauhalle

Veranstaltung	Münsterplatz	Donauhalle
Fußball-WM 2006	City	-
Fußball-EM 2008	-	Ulm Messe GmbH
Fußball-WM 2010	City	-
Fußball-EM 2012	City	-

Bei allen Veranstaltungen auf dem Ulmer Münsterplatz war diese mit bis zu 8.000 Besuchern pro Fußballübertragung stark frequentiert. Probleme durch Ausschreitungen, Körperverletzungen usw. gab es praktisch keine. Die City hat sich als Veranstalter bestens bewährt.

Bei der Europameisterschaft 2008 wurden die Spiele der deutschen Mannschaft von der Ulm Messe GmbH in der Donauhalle übertragen. Dort verfolgten bis zu 3.500 Personen die Übertragungen. Probleme hinsichtlich Ausschreitungen usw. gab es keine.

Bei allen Weltmeisterschaften und der Europameisterschaften wurden im übrigen Stadtgebiet, insbesondere im Bereich der Altstadt, bei vielen Gaststätten Fernseher und Großbildleinwände auf den Außenbewirtschaftungsflächen aufgestellt. Diese Außenbewirtschaftungsflächen waren insbesondere bei Spielen mit deutscher Beteiligung stark frequentiert.

Während und nach den Fernsehübertragungen kam es durch lärmende Fußballfans und Autokorsos zu starken Lärmbelästigungen für die Anwohner bis spät nachts.

IV. Public-Viewing anlässlich der Fußball-WM 2014

1. Veranstaltungskonzept der City

Das Veranstaltungskonzept der City entspricht im Wesentlichen den Konzepten der Public-Viewing-Veranstaltungen anlässlich der Meisterschaften 2006, 2010 und 2012.

- Zeitraum: 16.06.2014 bis 13.07.2014
- Übertragung der 3 Gruppenspiele der deutschen Fußballnationalmannschaft in der Vorrunde und aller Spiele ab dem Achtelfinale (max. 7 Spiele)
- Anspielzeit: 18:00 bis 22:00 Uhr
- Rücksichtnahme auf Wochenmarkt, und Landesposaunentag am 05.07.2014 und 06.07.2014
- Absprache des Sicherheitskonzeptes mit den Bürgerdiensten, Polizei und Feuerwehr.
- Erhebung einer Sicherheitsgebühr zur Kostendeckung.
- Abstimmung mit Münstergemeinde, Stadthaus und anderen Akteuren.

Die Verwaltung beabsichtigt auf Basis des vorliegenden Antrags der City, die Sondernutzungserlaubnis, verbunden mit den üblichen Auflagen zu erteilen. Eine Sondernutzungsgebühr wird wie 2006, 2010 und 2012 nicht erhoben. Weitere Anträge externer Veranstalter liegen der Verwaltung nicht vor.

2. Public-Viewing der Ulm Messe GmbH auf dem Messegelände und Ratiopharm Arena

Nach derzeitigem Stand finden in beiden Hallen keine Veranstaltungen statt.

3. Alternativen

- 3.1. Der Münsterplatz wird nicht zur Verfügung gestellt, insbesondere weil im Bereich der Altstadt auf den Außenbewirtschaftungsflächen genügend Übertragungen der Spiele stattfinden.
- 3.2. Die Stadt führt zur Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis ein "Vergabeverfahren light" durch, ähnlich wie der Konzeptwettbewerb zur Fußball-WM 2006.
Nachdem die Stadt keine Zahlungen leistet, die City 2006, 2010 und 2012 bewährter Veranstalter war und ihre Zuverlässigkeit und Leistungsbereitschaft unter Beweis gestellt hat, wird jedoch mit keiner anderen Auswahlentscheidung gerechnet.
Auch der zeitliche Aspekt spielt eine Rolle.

4. Situation Stadthaus

Wegen des unvermeidlichen Geräuschpegels während des Public-Viewing kann das Stadthaus zeitgleich keine Veranstaltungen durchführen. Etwaige Einnahmeausfälle gleicht der Veranstalter aus.

